



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Halle (Saale)

Verkehrsunfall mit verletztem Kradfahrer

Am Freitag, gegen 19.10 Uhr, ereignete sich auf dem Riebeckplatz ein Verkehrsunfall zwischen einem PKW und einem Krad, wobei der Kradfahrer schwerverletzt in eine Klinik gebracht werden musste. Das Zweirad wurde abgeschleppt. Wie es zu dem Unfall kam, ist Gegenstand noch andauernder Ermittlungen. Es kam zu Verkehrsbeeinträchtigungen.

Todesursachenermittlung

Am Freitag, 16.10 Uhr, entdeckten Zeugen in der Waldstraße eine hilflose männliche Person. Ein Notarzt stellte nach Reanimationsversuchen den Tod des Mannes fest. Hinweise auf ein Fremdverschulden liegen nicht vor. Die Identität des Verstorbenen ist inzwischen geklärt. Der Verstorbene wohnte in Kröllwitz. Ein Todesursachenermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Ohne Fahrerlaubnis und unter Drogen am Steuer

Am Bruchsee kontrollierten Polizisten am Freitagabend, gegen 21.15 Uhr, einen 22-jährigen Autofahrer. Wie sich dabei herausstellte, führte der Mann das Fahrzeug ohne erforderliche Fahrerlaubnis und unter Drogeneinfluss. Die Entnahme einer Blutprobe wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Ermittlungsverfahren wurden eingeleitet.

Brand einer leerstehenden Lagerhalle

Am Freitagabend brannte im Bereich „Alte Heerstraße“ ein leerstehendes Gebäude. Zur Brandbekämpfung war die Feuerwehr vor Ort. Wodurch der Brand ausbrach, ist Gegenstand der noch andauernden Ermittlungen. Der Sachschaden kann abschließend noch nicht beziffert werden.

Ohne Versicherung auf Tour

Am Freitagabend, 21.40 Uhr, kontrollierten Polizisten in der Lilienstraße einen 29-jährigen Autofahrer. Das Fahrzeug war nicht versichert. Die beiden amtlichen Kennzeichentafeln wurden entstempelt. Da der Mann damit gegen das Pflichtversicherungsgesetz und die Abgabenordnung verstoßen hat, wird nun gegen ihn ermittelt.

Unter Alkohol und ohne Fahrerlaubnis unterwegs

In der Anhalter Straße wurde am Samstag, gegen 23.00 Uhr, eine 37-jährige Autofahrerin angehalten und kontrolliert. Die Frau war alkoholisiert und hat keine gültige Fahrerlaubnis. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und in einer halleischen Klinik durchgeführt. Gegen die Frau ermittelt nun die Kriminalpolizei.

Ertappt

In der Freitagnacht, gegen 23.20 Uhr, wurde ein 16-jähriger Moped-Fahrer im Bereich „Rannische Straße“ angehalten und kontrolliert. Der Jugendliche hat keine Fahrerlaubnis. Das Zweirad galt als gestohlen und das angebrachte Kennzeichen gehört an ein anderes Fahrzeug. Nun muss der junge Mann mit Ermittlungsverfahren gegen sich rechnen. Das Moped ist zur Eigentumssicherung abgeschleppt und sichergestellt worden.

Androhung von Straftaten

Am Samstag, gegen 17.35 Uhr, gab es eine Bedrohungslage gegen ein Objekt in der Dölauer Straße. Inhaltlich können zu den Drohungen keine weiteren Details bekanntgegeben werden, da es sich um Täterwissen handelt. Nachahmungstaten soll vorgebeugt werden. Zwei Gebäude sind vorsorglich geräumt worden. Der Bahnverkehr wurde eingestellt. Ein Sprengstoffspürhund kam zum Einsatz. Die Suche verlief ergebnislos. Der gesamte Einsatz und alle einschränkenden Maßnahmen sind gegen 21.20 Uhr beendet worden. Die Ermittlungen dazu dauern weiter an.

Sachbeschädigung

Ein 27-jähriger Hallenser beschädigte am Samstag, gegen 23.40 Uhr, mit einem Schlagwerkzeug die Scheibe einer Hauseingangstür in der Roßlauer Straße, die dadurch zerbrach. Zudem besprühte der Mann die Hauswand mit schwarzer Sprühfarbe und brachte ein verfassungsfeindliches Symbol auf. Die Kripo ermittelt gegen ihn.

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Unter Drogen auf Tour

Am Freitagnachmittag kontrollierten Polizisten einen 44-jährigen E-Scooter-Fahrer in der Lutherstadt Eisleben, Bergmannsallee. Wie sich nach einem Drogenschnelltest herausstellte, stand der Mann unter Drogeneinfluss. Die notwendige Blutprobenentnahme wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Weiterfahren durfte er nach den polizeilichen Maßnahmen nicht. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Einbrecher gestellt

In Hettstedt, Puschkinstraße, drang ein 16-jähriger gewaltsam in ein Mehrfamilienhaus ein. Aus einer ungesicherten Kellerbox entwendete der Jugendliche zwei größere Boxen. Durch Zeugenhinweise konnte bei dem Hettstedter ein Teil des Diebesgutes aufgefunden und sichergestellt werden. Die Kripo ermittelt nun gegen den jungen Mann wegen besonders schweren Fall des Diebstahls.

Ohne Versicherung auf Tour

Ein 43-jähriger Autofahrer wurde am Freitagabend, 18.45 Uhr, in Sangerhausen, Am Brandrain, kontrolliert. Für den PKW bestand kein Versicherungsschutz. Wegen Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz und die Abgabenordnung wird gegen ihn nun ermittelt.

Ohne Fahrerlaubnis am Steuer

Ein 29-jähriger Autofahrer fuhr am Freitagabend in Sangerhausen, Juri-Gagarin-Straße, ohne im Besitz einer erforderlichen Fahrerlaubnis zu sein. Gegen ihn wird nun ermittelt.

Streit gipfelt in Körperverletzung

In Arnstein gerieten am Samstagabend zwei Männer im Alter von 22 und 37 Jahren zunächst verbal aneinander. Der Streit gipfelte in einer körperlichen Auseinandersetzung. Medizinisch mussten die Männer nicht versorgt werden. Gegen die Kontrahenten wird nun ermittelt. Auch das Tatmotiv ist Gegenstand der kriminalpolizeilichen Ermittlungen.

Brand

Im Tatzeitraum von Freitagabend, 19.30 Uhr bis Samstagfrüh, 08.30 Uhr entzündeten bislang noch unbekannte Täter ein Behältnis auf einer Treppe, welche zu einem Wohnhaus in Berga führt. Am Treppenbereich entstand Sachschaden. Zu einem Übergreifen der Flammen auf das Wohnhaus kam es nicht. Das Feuer war zum Zeitpunkt, als der Schaden bemerkt wurde, bereits erloschen und die Brandstelle erkaltet. Der Schaden wird auf etwa 500,- € geschätzt. Die Brandursachenermittlung dauert weiter an.

Gleich zwei Fahrzeugführer ohne Fahrerlaubnis

In der Samstagnacht, gegen 23.00 Uhr, kontrollierten Polizisten in der Lutherstadt Eisleben, Freistraße, einen E-Scooter-Fahrer sowie einen Motorradfahrer. Die beiden Männer aus der Lutherstadt Eisleben hatten keinen Führerschein und die angebrachten Kennzeichen gehörten nicht an die Fahrzeuge. Eine Sicherstellung der Kennzeichen erfolgte. Die Kripo ermittelt nun gegen das Duo.

Reifen zerstoehen

In Hornburg sind durch bislang unbekannte Täter alle vier Reifen eines PKW im Tatzeitraum von Freitag, 21.00 Uhr bis Samstag, 09.15 Uhr zerstoehen worden. Der Schaden beträgt etwa 500,- Euro. Zwei Reifen eines anderen PKW, der in unmittelbarer Nähe stand, wurde ebenso beschädigt. Der Sachschaden wird dabei auf 250,- beziffert. Die Kripo hat die Ermittlungen in den beiden Fällen bereits übernommen.

Polizeirevier Burgenlandkreis

Unter Alkohol am Steuer

In Zeitz, Wasserberg, kontrollierten Beamte am Freitag, gegen 20.30 Uhr, einen 25-jährigen Autofahrer. Es stellte sich nach einem Alkoholtest heraus, dass der Zeitzer alkoholisiert das Fahrzeug führte.

Am Sonntag, kurz nach Mitternacht, wurde in Weißenfels, Merseburger Straße, ein 39-jähriger Autofahrer angehalten und kontrolliert. Der Mann war alkoholisiert und nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis.

In Weißenfels, Merseburger Straße, wurde am späten Samstagabend, gegen 21.40 Uhr, ein 36-jähriger Autofahrer kontrolliert. Der Mann stand erheblich unter Alkoholeinwirkung. Dessen Führerschein wurde beschlagnahmt. Die nötigen Blutprobenentnahmen wurden in den drei Fällen angeordnet und in einer nahegelegenen Klinik durchgeführt. Gegen die drei Autofahrer wird nun strafrechtlich ermittelt.

Brand einer Hecke

Die Polizei wurde in der Freitagnacht, 22.55 Uhr, nach Hohenmölsen, Agricolaweg, in eine Gartenanlage gerufen, da dort eine Gartenhecke brannte. Ein Übergreifen auf Gartenlauben konnte durch die brandbekämpfende Feuerwehr verhindert werden. Zur Brandursache wird durch die Kripo ermittelt. Der Sachschaden kann abschließend noch nicht beziffert werden.

Mehrere Gullydeckel auf der Fahrbahn

Mehrere Gullydeckel sind am Samstagfrüh, gegen 05.25 Uhr in Zeitz, Käthe-Niederkirchner-Straße, in einer verschobenen Stellung zum Gullyschacht festgestellt worden. Die Gullydeckel wurden sodann durch Beamte wieder korrekt eingesetzt, um Gefahren für den Straßenverkehr zu verhindern. Zu diesem risikobehafteten Unterfangen wird nun wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr ermittelt.

Beleidigt

In Weißenfels, Müllnerstraße, soll am Samstagabend eine 17-jährige Jugendliche rassistisch beleidigt worden sein. Die Tatverdächtigen sind eine 24-jährige und ein Gleichaltriger, die beide an einem geöffneten Wohnungsfenster standen. Zudem sollen noch Flaschen aus dem Fenster geworfen worden sein. Eine Flasche traf den Begleiter der Jugendlichen, einen 14-jährigen aus der Türkei. Es wurde niemand dadurch verletzt. Die Kripo ermittelt bereits in dem Fall.

Person nach Verkehrsunfall verletzt

In Bad Kösen, Hermann-Lielje-Ring, ereignete sich am Samstagnachmittag, gegen 17.20 Uhr, ein Verkehrsunfall. Den ersten Erkenntnissen zufolge geriet eine 59-jährige Autofahrerin nach links von der Fahrbahn ab und touchierte einen Baum und stieß in der weiteren Folge frontal gegen einen zweiten Baum. In dem Fahrzeug befanden sich zwei Kinder im Alter von 4 und 6 Jahren. Durch den Unfall sind alle drei Insassen schwerverletzt in eine Klinik gebracht worden. Lebensgefahr besteht nicht. An dem Fahrzeug entstand ein wirtschaftlicher Totalschaden. Die Schadenhöhe wird auf etwa 20.000 € geschätzt. Am Unfallort waren drei Rettungswagen, ein Notarzteinsetzfahrzeug sowie eine Feuerwehr aus Bad Kösen, um Betriebsstoffe zu binden und den Baum, der umknickte, zu zerkleinern. Es kam zu Verkehrsbeeinträchtigungen, da die K 2636 kurzzeitig voll gesperrt werden musste. Die Unfallursachenermittlung dauert weiter an.

Brand einer überdachten Terrasse

In Lützen, OT Söhesten, brannte am Samstagnachmittag eine überdachte Terrasse. Der Sachschaden wird auf etwa 5.000 € beziffert. Ein Fremdverschulden wird ausgeschlossen, wogegen ein technischer Defekt anzunehmen ist. Verletzt wurde niemand. Die Feuerwehr war zur Brandbekämpfung am Einsatzort.

Polizeirevier Saalekreis

Ohne Versicherung unterwegs

Da ein 46-jähriger Mopedfahrer kein nötiges Versicherungskennzeichen an seinem Fahrzeug angebracht hatte, kontrollierten Polizisten am Freitagabend in Schafstädt den Fahrzeugführer. Wie sich herausstellte, war das Gefährt nicht versichert. Wegen Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz wird nun gegen ihn ermittelt.

Sachbeschädigung durch Feuer

In Merseburg brannten in der Samstagnacht, gegen 00.15 Uhr, insgesamt zwei Müllcontainer im Bergmannsring und in der Albert-Keller-Straße. Zur Brandbekämpfung war die Feuerwehr mit drei Fahrzeugen und 16 Einsatzkräften vor Ort. Der Schaden wird insgesamt auf etwa 500,- € geschätzt. Die Ermittlungen der Kriminalpolizei dauern weiter an.

Verkehrsunfall mit einer verletzten Person

In Braunsbedra, Müchelner Straße, ereignete sich am Freitagnachmittag ein Verkehrsunfall. Zwei PKW stießen zusammen, wodurch eine 21-jährige Autofahrerin verletzt und vor Ort medizinisch versorgt wurde. Die andere Autofahrerin, 75 Jahre, blieb unverletzt. An den Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden, der abschließend noch nicht beziffert werden kann. Auch Betriebsstoffe liefen aus, die durch die Feuerwehr gebunden werden mussten. Beide Autos wurden abgeschleppt. Zur Unfallursache wird ermittelt.

Straßenverkehrsgefährdung

Ein 46-jähriger Autofahrer soll Zeugenaussagen zufolge am Samstag, 01.45 Uhr, mit seinem PKW sowohl einen Unfall auf der Bundesstraße 91, im Baustellenbereich bei Schkopau, als auch in Halle (Saale), Hohe Straße, verursacht haben. Der Autofahrer verließ pflichtwidrig die Unfallorte. Mit einem Taxi fuhr er in Richtung Querfurt und konnte durch Polizisten, nach den eingeleiteten Suchmaßnahmen, dort festgestellt werden. Der Mann war alkoholisiert, besitzt keinen Führerschein und trat verbal aggressiv auf. Die Entnahme einer nötigen Blutprobe wurde angeordnet und in einer nahegelegenen Klinik durchgeführt. Der Tatverdächtige muss nun mit Strafverfahren gegen sich rechnen. Der entstandene Sachschaden kann abschließend noch nicht beziffert werden. Die Ermittlungen dazu dauern weiter an.

Brand mit hohem Schaden

In Schafstädt, Eislebener Straße, geriet ein leerstehendes Gebäude in Vollbrand. Die Feuerwehr war zur Brandbekämpfung am Einsatzort. Der Sachschaden wird auf mindestens 50.000,- € beziffert. Zeugenaussagen zufolge, könnten drei Kinder im Alter von 10 Jahren im Anbau des Objekts Feuer gelegt haben, welches in der Folge bis in den angrenzenden Dachstuhl übergriff. Die Brandursachenermittlung dauert noch an. Die Brandortuntersuchung ebenfalls.

Ohne Fahrerlaubnis auf Tour

Auf dem Parkplatz Plözetal, der Bundesautobahn 14 in Richtung Magdeburg, kontrollierten Polizisten am Samstag, gegen 22.40 Uhr, einen 22-jährigen Fahrzeugführer. Wie sich dabei herausstellte, parkte der Mann das Fahrzeug auf einem Stellplatz für behinderte Menschen. Zudem stand dessen Führerschein zur Einziehung. Nun muss der Fahrer mit einem Straf- und Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen sich rechnen.

In Spergau kontrollierten Beamte am Samstagnachmittag einen 38-jährigen Fahrer einer Crossmaschine. An dem Fahrzeug befand sich kein Kennzeichen. Der Mann aus dem Saalekreis ist nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Gegen ihn wird nun ermittelt.

PKW brannte in Brachwitz

In der Samstagnacht, 22.35 Uhr, geriet in Brachwitz, Topfmarkt, ein PKW der Marke „Opel“ vom Typ „Astra“ in Brand. Die Feuerwehr war zur Brandbekämpfung vor Ort. Die Kripo hat bereits die Ermittlungen aufgenommen. Zur Brandursache wird intensiv ermittelt. An dem PKW entstand ein wirtschaftlicher Totalschaden.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de